

234 Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten.

Sinischer Jahr-Wirbel halt 60. Jahr
V. 7.

Sinische Mond-Jahr / und Monathen
können mit Europäischen Sonnen-
Jahren nicht Haar-klein übereintref-
fen VI. 9.

Sineser wie viel sie vom Todt Jesu
Christi biß zum ersten Neumond Tag
zehlen IX. 13.

Sinische Jahr-Bücher widersprechen
der Meynung: daß Christus um Mit-
ternacht gebohren XI. 16.

Sinische Berechnung der Geburth / und
Todt Christi / hernach mit dem ersten
Neumond XIV. 21.

Sonnen-Wend des Krebs solstitium
aktiv. Herrn de Malazieu und Maral-
de II. 3.

Sonnen-Finsternuß bey den Todt Chri-
sti ist vielfältig von anderen unterschi-
den IX. 13. Stunden grosse 75. Mi-
nuten XIII. 19.

Sylvester II. Pabst führet zu Rom den
Dionysischen Calender XVII. 29. sein
Grabschrift / und Lob 30.

T.

Taffel / so die Empfängnuß Christi biß
Sendung des Heil. Geist mit Jahr /

und Tag auswirfft XIV. 21.

Taffel des Tropischen Vortritt XVIII.
25.

Ta-Stunden fangen bey einigen früher /
bey anderen späther an XIII. 19.

Tertullianus wie zu verstehen; wann er
schreibet Christus sey in XII. Jahr Cæ-
saris Augusti gebohren worden IV.
5.

Tropischer Schlüssel zu Eröffnung der
vier Jahr-Zeiten II. 3. Gebrauch des-
sen 4.

Tropischer Vortritt præcessio tropica
was er abwirfft I. 2.

Tropischer Vortritt siblett alle 70. Jahr
ein Tag aus XVI. 24. dessen euff
Beweisthum XVII. 26. 27. &c.

Tybi Christ-Monath XI. 23.

W.

Würg-Engel hat um Mitternacht in
Egypten alle Erstgeburten erwürget
XI. 16.

Z.

Zwischen Christi Geburth / und Käyser
Henrich den Heiligen seynd 9. Tag
aus dem alt Julianischen Calender
ausgestochen worden XVII. 29.

Such = Taffel XXIII. und XXIV.
Theils über den Weltbotten.

A.

Abonufeld Catholischer Fürst deren Ma-
roniten XXIII. 69.

Abicht zwenfache eine Türckische Schul
anzurichten XXIII. 6.

Abtheilung deren Fest-Tagen bey des
nen Griechen XXIII. 20.

Acht und 40tägige Fasten bey denen
Griechen XXIII. 22.

Achtzig Missionarii S. J. erwarten in
Spanien die Zeit ihrer Abfahrt XXIII.
125.

Advent-Fasten der Griechen XXIII.
22.

Alexandrinisches Patriarchen Vortmäs-
sigkeit XXIII. 51.

Alexii Groß-Czars Streit mit dem Mo-
scowitischen Patriarch XXIII. 57.

Alexius beschreibet 3. Patriarchen herr-
lich XXIII. 59.

Allmosen geben die Griechische Priester
in der Beicht auf / warum XXIII.
31.

Amts-Bediente des Constantinopoli-
tanischen Patriarchen XXIII. 56. er-
kauffen ihre Stellen / ihre Ordnung /
Berrichtung 57.

Andrea, Bartholomæi, Judæ Thaddæi
Rei

Reisen XXIII, 60.
 Andere Festtag der Griechen XXIII, 23.
 Ansehen / Gewalt / Einkommen deren Griechischen Patriarchen XXIII, 48.
 Anschlag Herrn Guilleragues wird zernichtet XXIII, 6, 7.
 Antiochenischen Patriarchen Bittmäfsigkeit XXIII, 50.
 Arabische / und Armenische Sprach wo sie üblich / XXIII, 5.
 Arakilvana Kloster / allwo die heilige Apostlen Andreas, und Matthæus begraben seyn sollen XXIII, 59.
 Armenien woher der Nahm? XXIII, 59.
 Armenische Fasten von Griechen hönisch verspottet XXIII, 23.
 Armenisches Kirchen-Gewandt XXIII, 63.
 Art Griechische die Verstorbenen vom Kirchen-Bann zu lösen XXIII, 42.
 Artzi-Burtzi-Fest XXIII, 23, 62.
 Arznei-Kräuter stattliche in Tucuman XXIII, 99.
 Athes-Berg Lage / und Höhe XXIII, 46.
 Ausgleichung Spanisches Gelds mit dem teutschen XXIII, 125.
 Augulti den ersten fasten die Griechen bis 15ten XXIII, 23.
 Ausländer Gewerb ziehet das Geld aus Spanien XXIII, 127.
 Auszug eines Brieffs P. Franc. Märkl S. J. Missionarii XXIII, 134.

B.

Beicht ist denen Griechen jedes Jahr viermahl auferlegt XXIII, 30.
 Begebenheit unter Mehmet II. und Georgio Scholario I. Patriarchen von Constantinopel XXIII, 41, 42.
 Begierd zur Marter Henrici Peshke S. J. Bruder XXIII, 102.
 Beschaffenheit innere deren Griechischen Gottshäuser XXIII, 17.
 Betrug des Griechischen Patriarchen zu Jerusalem trägt 20000. Thlr. jährlich ein XXIII, 26.
 Bezirk des Patriarchen von Constantinopel XXIII, 50.

Bichny Armenisch Clost. XXIII, 65.
 Bildnussen Jesu Christi / und anderer Heiligen seynd in Griechischen Kirchen anzutreffen XXIII, 18.
 Bischöff Griechische XLIX, ihre Städt / unter wem sie stehen XXIII, 47, 48.
 Bischöff / Metropolit / Pfarrherr 2c. werden aus dem Orden des heiligen Basilii erwählt 43.
 Byzanz hat Septimius Severus dem Erzbischoff von Heraclea unterworfen XXIII, 55.
 Brieff verkürzter R. P. Matthia Strobel von Buenos-Ayres XXIII, 128.
 Brieff R. P. Dominici Maderey S. J. Missionarii aus Madura XXIII, 138.
 Brod wird gesäuertes bey Griechen in Meß-Dopffer gebraucht / was bey backen selbens zu beobachten XXIII, 32.
 Brüder S. J. verwalten das Amt Procuratoris zu Lisbona XXIII, 110.
 Buenos-Ayres beschriben XXIII, 129.

C.

Calugeri oder Griechische Canobiten beschriben XXIII, 44.
 Calvinische Irrthum von Griechischer Kirch verdammet XXIII, 1.
 Calvinisten Bemühung vergeblich XXIII, 7.
 Calvinisten Verleumdungen wider die Missionarios S. J. XXIII, 8.
 Calvinisten neuer Tück XXIII, 9.
 Cassiani Griechischen Geschichtschreibers Bericht XXIII, 41.
 Char-Freytag Ceremonien deren Griechen XXIII, 25.
 Char-Bochen deren Griechen wie sie gefeyret werde XXIII, 24.
 Christophorus Mattern S. J. Bruder schreibt aus Goa an R. P. Rectorem zu Neuhauß XXIII, 108.
 Clöster und Kirchen zu Constantinopel vor Zeiten berühmt XXIII, 16.
 Clöster des heiligen Basilii wie viel XXIII, 46.
 Cocos-Baum 1000. zu Goa in Sanct Paulus Garten XXIII, 117. beschriben 122.

Communiciren müssen die Griechen jähr-
lich 4 mahl XXIII. 32.
Constantinopel Gegend zehlet einige
Elöster XXIII. 46.
Corduba Haupt-Stadt / und Colle-
gium S. J. und dessen Apotheken be-
schriben XXIII. 98.
Cornelius erster Gesandter aus Holland
strähet Griechische mit Calvinischen
Irrthum gefüllte Bücher aus XXIII.
7.
Creitz-Francken woher dieser Titul / wie
sie in Armenien kommen XXIII. 66.
67.
Creitz-Zeichen wie die Griechen machen
XXIII. 19.
Cron-Prinz Sinischer ängstiget die Mis-
sionarios, und Christen wegen Ab-
götterey XXIII. 104.
Cyrillus Laccar prediget den Calvini-
schen Irrthum / wird Patriarch von
Constantinopel / von rechtmäßigen
Concilio abgesetzt / von Groß-Vezir
verjaget / wieder eingesetzt. Wird
endlich ertroßlet XXIII. 7. 8.
Cyrillus von Berœa zum Patriarchat er-
hoben XXIII. 8.

D.

De la Croix Brieff an Ludwig XIV. Kö-
nig in Frankreich XXIII. 1.
De la Croix beschreibet Maronitische
Kirchen-Gebräuch XXIII. 73. 74.
Denckmahlen von dem Bau des heili-
gen Francisci Xaverii XXIII. 114.
Dionysius Abt von Athos wird erhebt
zum Patriarchat XXIII. 48.
Dionysius schicket 3. Patriarchen nach
Moscau XXIII. 58.
Domb-Kirch zu Seviglia XXIII. 126.
Dracken / Schlangen / Scorpionen wil-
de Thier gefährlich denen Reisenden
XXIII. 121.
Dracken ein Schlecker-Bislein bey vor-
nehmen Tassen XXIII. 121.
Dreyerley Gattungen deren Messen /
wann sie gelesen werden XXIII. 32.
Dreyerley Meynungen von Herkunft de-
ren jetzigen Maroniten XXIII. 70.
Drusen Herkommen von denen Creitz-
Francken XXIII. 66.

Drus- und Maronitischer Geschichten
kurzer Begriff XXIII. 71. 72. &c.

E.

Eben-Maan hernach Fekredin Begeben-
heiten XXIII. 67. 68. &c.
Ehe-Band wird leichter Ursachen zer-
rissen / und von Griechischer Geistlich-
keit ungültig erkläret XXIII. 39.
Ehe-Ceremonien der Griechischen Kir-
chen bey dem Altar XXIII. 38. 39.
Ehe der sie 3 mahl wiederholet / wird
verflucht ibid.
Ehestand bey den Griechen ein heiliges
Sacrament XXIII. 38.
Ehestand denen gemeinen Priestern nicht
verbotten / jedoch 3. Bedingnussen
zu beobachten XXIII. 37.
Ehe-Verlobnussen Armenischer Prie-
stern denen Griechischen gleich XXIII.
66.
Ehrgeitz bringt Griechische Bischöff in
Irrthum XXIII. 14.
Einkünfften der Griechischen Elöstern
XXIII. 47.
Elus-Geister auf der Insul Falalep ver-
ehret XXIII. 137.
Englische Flotta verhindert die Abfarth
nach Indien XXIII. 125.
Englische Waaren Contrabant gemacht
XXIII. 129.
Erdichtes heiliges Feuer zu Jerusalem
wie es hergeheth XXIII. 26.
Erste Frucht Missionariorum S. J. in
Türckey XXIII. 8.
Erb-Bischöff Griechische XIX. ihre Der-
ter XXIII. 47.
Eß-Waaren der Griechen in ihrer vier-
mahligen Fasten XXIII. 21.
Eyer / Butter / Käß / Del / Wein /
Fisch in der Fasten denen Griechen
nicht erlaubt XXIII. ibid.
Eyffer R. P. Martini Gottscheer in dem
Beicht-hören XXIV. 147.
Eyländischer Insulu Nahmen XXIV.
135.
Europäer wird keinem ohne eigenhän-
dig von Käyser unterschribenen Paß
erlaubt durch die Thor der Reichs-
Mauer zu gehen XXIII. 104.

Such-Zaffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten. 237

Euty chius hat Tiberium gecrönet / Dem Pabst abgefagt XXIII. 50.

F.

Fasten und Abbruch deren Griechen ihr Zihl und End XXIII. 21.

Fasten schwere zu Corduba XXIII. 101.

Festtag feyren einige die Griechen / die Lateinische Kirch aber nicht XXIII. 21.

Feuer des heiligen Ceremonie an Charz Sambstag / Griechen woher XXIII. 25.

Figur des Griechischen Brods / so zur Wandlung gebraucht wird / XXIII. 33.

Firmung bey Griechen ein heilig Sacrament / ihr Wohn / Unterscheid von der Römischen Kirchen XXIII. 29.

Fisch / Krebsen zu Goa XXIII. 122.

Folha - Zapatos Natur-Wunder XXIII. 123.

Freyheit von Mehmet II. dem Constantinopolitanischen Patriarchen verlihen XXIII. 51.

Frohnleichnam der heiligste bey Griechen ein heilig Sacrament XXIII. 32.

Frohnleichnam-Procession wie sie zu Goa angestellet XXIII. 124.

Fünff Griechische Capellen XXIII. 17.

Fürst aus Wallachen wie er das Osters Fest halte XXIII. 27. 28.

Fuß-Waschung bey Griechen verursachet was lächerliches XXIII. 25.

G.

Galata zählet 6. Kirchen XXIII. 17.

Garbanzen haben sich in Christlichen Glauben aufeinmahl verändert XXIII. 138.

Gastfreugebigkeit des Maronitischen Patriarchen XXIII. 79.

Gebet wie es die Griechen verrichten XXIII. 19.

Gebet der Griechen zu der Jungfräulichen Mutter Gottes XXIII. 20.

Gebräuch seltsame so wohl geistlicher als weltlicher XXIII. 123.

Georgius Scholarius unterweiset Mehmet II. in Glaubens-Geheimnissen / nimmt den Nahmen Gennadius an XXIII. 51.

Glauben der Armener XXIII. 62.

Glauben Christlicher wird in Schimiam Haupt-Stadt der Ost-Tartaren eingeführet XXIII. 104.

Goanisches Warn-Feuer XXIII. 112.

Goaner Stein oder Petra Goana allein bey Sanct. Paul verfertigt XXIII. 115.

Godefridus Bullionius sithafft in dem gelobten Land/samt Jerusalem XXIII. 66.

Gotteshaus und Closter Sanct Georgen XXIII. 17.

Griechenlands Lob XXIII. 10.

Griechischer Kirchen-Zustand XXIII. 9.

Griechische Sprach/wo sie üblich XXIII. 5.

Griechische vier älteste Geschlechter XXIII. 10.

Griechische Meynung von Catholischen Glauben insgemein XXIII. 14. 15.

Griechen hören gern die Missionarios predigen XXIII. 16.

Griechische Calender ist von Gregorianischen in zwey Stuck unterschieden XXIII. 20.

Griechische Pfaffenschaft vernichten die Freyheiten des Constantinopolitanischen Patriarchen XXIII. 52.

Groß-Lama Betrug von der Unsterblichkeit entdeckt. Muß sich vor Kaiser Camhi demüthigen. Vertauschet sein Gottheit mit einem Weib XXIII. 106. 107. Anmerckung über diese Geschichte ibid.

Gründonnerstag verharrren die Griechen die ganze Nacht in der Kirchen XXIII. 25.

Guilleragues Französischer Botschafters bey der Ottomanischen Pforten Entwurff wegen Stiftung einer Pflanz-Schul zu Galata XXIII. 5.

H.

- Haber und Zand unter der Armenischen Priesterschaft wegen des heiligen Chrysam XXIII. 65.
 Hatscherif oder Schirm-Brieff Missionariis S. J. ertheilet XXIII. 8.
 Haupt Gefäch rechter Griechischer Kirchen seynd drey XXIII. 17. dero Griechische Nahmen / und Beschreibung 18.
 Hayrathen zwischen Bluts-Freund bey Griechen bis 6ten Grad niemahlen zulässig XXIII. 38.
 Henrich der Grosse König in Frankreich hat Morgenländische Mission gestiftet XXIII. 4.
 Henrici Peschke S. J. zeitlichen Mithelfers Brieff an seine Eltern XXIV. 97.
 Hierarchia der Griechischen Kirch XXIII. 47.
 Hoch-Amt des Maronitischen Patriarchen beschriben XXIII. 74. bis 78.
 Hoffarth der Griechen XXIII. 13. 14.
 Hungers-Noth grosse in Madura XXIII. 139.

I.

- Janaki Nicolai Knabens von 16. Jahren standhafte Glaubens-Bekandnuß / Leben / und Todt zu Constantinopel XXIII. 80.
 Jahr-Taffel über das Leben R. P. Martini Gottscheer S. J. XXIV. 143.
 Jerosolymitanischen Patriarchen Bottmäßigkeit XXIII. 51. ist denen Lateinern Spinnen-feind ibid.
 Ignatius Tè vertritt in Ost-Tartarey die Stell eines Apostels XXIII. 104.
 Inwohner der Insul Falalep lebhaft beschriben XXIII. 136. 137.
 Irrthum des Armenischen Glaubens XXIII. 61.
 Ischmiazim berühmtes Kloster XXIII. 65.

Jungfrauen Kloster XXIII. 47.
 Justiniani Kaisers Lied XXIII. 24.

K.

- Kaiser Cam-Hi stürzt sich zu tief in die Abgötterey XXIII. 103.
 Kaiser Phocas hat Bonifacio dem Römischen Pabst das Oberrecht zuerkennet / Cyriacum gezwungen mit dem Patriarchat von neu Rom sich zu begnügen XXIII. 50.
 Kiopruli, Groß-Vezir lasset Patriarchen Parthenachium aufhengen unter dem Thor XXIII. 58.
 Kirchen-Bann oder Excommunication der Griechen XXIII. 40.
 Kirchen-Ceremonien der Armenier XXIII. 62.
 Kirchen-Gebäu dero selben ibid.
 Kirchen-Gewand Griechischer Geistlichkeit XXIII. 35. 36.
 Kirchen-Geräth zu Seviglia XXIII. 126.
 Kirchen-Gebäu deren Griechen XXIII. 16.
 Klapper Zeichen zum Griechischen Gottesdienst XXIII. 19.
 Kleider Türkische zu tragen ein Freyheit der Griechen XXIII. 12.
 Kleidung schlechte zu Corduba XXIII. 100.
 Kohl schwarze Mohren Priester XXIII. 120.
 König in Frankreich hat das Schutz-Recht Morgenländischer Kirchen XXIII. 4.
 König in Portugall befreyet die Missionen S. J. von Steuer und Gaben auch in höchster Noth seines Thron XXIII. 122.
 Krancke / und Siechen werden mit glühenden Eisen gebrennet XXIII. 118.
 Kurzer Lebens-Begriff R. P. Martini Gottscheer S. J. XXIV. 144.

L.

- Laib Brod bey denen Griechen an grünen Donnerstag gewandelt XXIII. 37.

Such-Tafel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten 239

Lebiger Stand unter Griechischer Prie-
sterschaft sehr in Brauch XXIII.
37.
Leo Allatius berichtet was seltsames von
Chio XXIII. 41.
Letzte Delung beyn Griechen ein heilig
Sacrament XXIII. 36. Unterscheid
dessen Gebrauchs ibid.
Libanus Berg allda das Haupt-Clo-
ster Cannobin, und Maronitischen
Patriarchen Wohnung XXIII. 78.
Lieb ausbündige gegen denen Kranken
zu Goa XXIII. 116. 117. &c.
Liederliche Brücken in Tucuman XXIII.
101.
Lisabona allda curiren die Aertz alle mit
Wider lassen XXIII. 110.

M.

Magellanische Heyden aus zweyen Ur-
sachen hart zu bekehren XXIII.
129.
Mandacumenes hat die Armenier mit
Eutycheris Kezerey besudlet XXIII.
61.
Marcus Chilo Carabes hat die Ver-
handlung des Patriarchats aufge-
bracht XXIII. 52.
Marmars Aga Obersten Baumeisters
Vorthail Geld zu bekommen XXIII.
17.
Maron Einsidler unterweiset die Maro-
niten XXIII. 69.
Maronen / oder Maroniten Her-
kommen von Drusen XXIII. 66.
69.
Maroniten Ausbreitung / und meiste
Aufenthalt XXIII. 69.
Marialita Kloster XXIII. 79.
Mehmet II. Türkische Sultan erobert
Constantinopel XXIII. 10.
Mehmet II. verkehret die Kirch S. Sophia
in ein Moschee XXIII. 17. bestellet
das Gottshaus der heiligen Apostlen
zur Patriarchal-Kirch ibid.
Menge schädlicher Feld-Maus XXIII.
137.
Mess Ceremonien deren Griechen XXIII.
33.

Mess-Dopfer deren abtrünnigen Arme-
ner XXIII. 63.
Meist-Biethende erlangen das Patri-
archat zu Constantinopel XXIII.
52.
Metropolitan Griechische LXXI. ihre
Dexter XXIII. 47.
Mission erste R. P. Martini Gottscheer S.
J. zu Reggerspurg in Steyermark
XXIV. 147.
Missionariorum S. J. Lob XXIII. 4.
Missionarii S. J. vermehren die Zahl
deren glaubigen Maroniten XXIII.
69.
Moldau begehret nach Griechischer Reli-
gion feyerlich das Ofter = Fest
XXIII. 27.
Mohren aus Africa beschriben / ih-
re unterschiedliche Gözen XXIII.
120.
Moscowitische Botschaft biß 1000.
Köpff unter welchen 2. Priester zu
Peking in China an XXIII. 104. ihr
Begehren wird abgeschlagen 105.
Music und Mess-Ordnung in der Kir-
chen zu Lisabon XXIII. 110
Musselino oder Befreyter von Türkis-
chen Steuern XXIII. 12.

N.

Nacchi R. P. Antonius S. J. Missionarius
gebohrner Maronit XXIII. seine
Meynung von Maroniten widerlegt
73.
Nachrichten P. Cantova S. J. aus dem
Eyland de los Garbanzos XXIII.
134.
Nahmen der Früchten / so häufig wach-
sen XXIII. 119.
Nahmen deren / so um Geld das
Constantinopolitanische Patriarchat
erkauffet / und ihre Begebenheiten
XXIII. 53.
Nefiti grüne Farb Mahomet eigen XXIII.
13.
Neue Missionarii werden von Griechi-
schen Prälaten begehret XXIII.
9.
Neunzehn adeliche Griechische Ges-
schlech-

- schlechter kommen zu Constantinopel sich überzulassen XXIII. 11.
- Niculfius Panajotti auf der Insul Proto begraben XXIII. 46.
- Niculfius Panajotti verfehlet standhaftig vor denen vornehmsten Türcken den Christlichen Glauben XXIII. 91. bis 97.
- Nointel muß nach Frankreich berichten die Griechische Glaubens-Bekanntuß XXIII. 9. 16.
- Novizen und Brüder S. J. Kleidung zu Lisabon XXIII. 110.
- O.
- Obst und Früchten der Menge zu Corduba in Tucuman XXII. 99.
- Del Lampen/ und Wachs-Kerzen der Menge in Griechischen Kirchen XXIII. 19.
- Ora da stürzen sich 3. Haupt-Fluß ins Meer XXIII. 112.
- Ordens-Kleid heiligen Basilii wem es gegeben / was für Pflichten XXIII. 37.
- Ordens-Männer Griechische dreierley/ Tracht/ Wohnungen/ Berrichtungen/ strenges Leben XXIII. 43.
- Ordens-Männer Prob-Jahr / und Gelübde XXIII. 45.
- Orden des heiligen Abts Antonii gibt denen Maroniten Patriarchen / Bischoff / und Pfarr-Herren XXIII. 78.
- Ordens Geistliche zu Corduba XXIII. 100.
- Ordens Geistliche stellen ein seltsame Frag an P. Thillisch S. J. XXIII. 112.
- Ordens-Stand zu Goa XXIII. 121.
- Orgel prächtige zu Seviglia XXIII. 126.
- Oros R. P. Ladislai Brieff aus Corduba in Tucuman nach Grätz XXIII. 132. er lehret die Philosophie zu Corduba ibid.
- Ohren-Beicht bey denen Griechen ein heiliges Sacrament / ihre Lehr / zweyerley Art loßzusprechen / Gebeter XXIII. 30. 31.
- Orter/ wo sich die Armenier häufiger aufhalten XXIII. 60.
- Orter deren Maronitischen VII. Bischoff XXIII. 78.
- Oster-Fest / und Desterliche Communion der Griechen XXIII. 26.
- Parthenius wird Patriarch von Constantinopel erwählet XXIII. 8.
- Patriarchal, oder Metropolitanische Kirch hat nebst dem Altar/ ein Thron XXIII. 18.
- Patriarchen der Griechen IV. ihre Sitz XXIII. 47.
- Patriarch von Constantinopel Schlichter zwischen Czar und Russischen Patriarchen XXIII. 50.
- Patriarch von Heraclea hat Gewalt den Patriarchen von Constantinopel vorzustellen und in die Kirch zu führen XXIII. 55. 56.
- Persische Sprach/ wo üblich XXIII. 54. 6.
- Pfingst-Mittwoch bis 29. Junii fasten die Griechen XXIII. 23.
- Prediger-Amt bey Armenen besondere Beyhe XXIII. 65.
- Priester / Diaconi, Calojeri seynd verbunden am Vorabend hoher Festtag in der Kirchen zu übernachten XXIII. 21.
- Priester verhanrathet kommet zu keinem Bisthum XXIII. 37.
- Priester-Beyhe bey Griechen ein heiliges Sacrament XXIII. 37.
- Portugesen zu Goa von Glaubens-Feinden umzinglet XXIII. 124.
- Quacanarik Groß-Casik empfanget die Spanier höflich XXIII. 133. 134.
- Qua-

Qualibanen ganze Völkerschaft fallet von Glauben ab XXIII, 100.

R.

Raphael Castannares Missionarii S. J. Lob XXIII, 133.

Rais Henrici Pefchke S. J. Bruder von Buenos-Ayres nach Corduba in Tucuman XXIII, 98.

Rais Bruders Mattern mit R. P. Franc. Thillisch aus Böhemb über Holl- und Engelland bis Lifabon XXIII, 108. verlasset Hof-Dienst/Schiffet nach Goa III. seine Aemter allda 113.

Rais gefährliche R. P. Martini Gottscheer S. J. nach Caschau XXIV, 137. ligt in seinen Blut für todt 148. wartet denen Pesthafften aus/wird von Pest ergriffen ibid.

Rais P. Gottscheer nach Sachsen/ seine Berrichtungen XXIV, 149.

Rais nach Schweden / sein Amt/ Berfolgungen XXIV, 150.

S.

Sacrament heilige VII. bey denen Griechen XXIII, 21, 22, &c.

Saladinus nimmt Jerusalem ein XXIII, 66.

Sanci Französischer Botschaffter rechts fertiget Missionarios S. J. XXIII, 8.

Sanct Paulus Berg Haupt Collegium zu Goa XXIII, 112.

Scharffe Untersuchung über den Lebens-Wandel P. Thillisch und Bruder Mattern XXIII, 115.

Sclavonische Sprach wo üblich XXIII, 5.

Selimus will ein Gottes-Haus in eine Moschee verändern XXIII, 17.

Sepp R. P. Antonius Missionarius S. J. hat die erste Music in Paraquarien mit unterschiedlichen Instrumenten eingeführt XXIII, 130.

Seviglia Stadt in Andalusia XXIII, 125.

Spanisches Mittag & Mahl XXIII, 107.

Straussen Eyer-Brut XXIII, 100, 101.

Steuern der Griechen unter dem Türkischen Joch beschriben XXIII, 11, 12.

Strenges Fasten der Griechen XXIII, 21, 22.

Strobel R. P. Matthiae S. J. Missionarii aus Seviglia Brieff XXIII, 125.

T.

Tauff Griechische ein heiliges Sacrament / Ceremonien 2c. XXIII, 28, 29, &c.

Tibet gewaltiges Königreich XXIII, 106.

Thier und Vieh der Menge in Paraquaria XXIII, 100.

Tiger Gefahren in Tucuman XXIII, 101.

Timotheus Patriarch von Constantino-pel mit Gift hingerichtet XXIII, 7.

Tillisch R. P. Franciscus S. J. reiset von Goa nach Peking, wird Mathematicus XXIII, 113.

Thomæ R. P. Antonii Brieff aus Peking an Wohl Ehrwürdigen P. General S. J. Thyrlum Gonzalez XXIII, 102.

Tracht Maronitischer Mönchen XXIII, 79.

Trind-Wasser zu Goa hat was seltenes
in Erhaltung XXIII. 119.

Tschiquitten stehen jährlich eine Überschwemmung aus XXIII. 133.

Tschum-Heudo samt seinen Geheim-Schreiber wird getauffet XXIII. 104.

Türckey hat VI. übliche Sprachen XXIII. 5.

Türkische Sprach zweysach XXIII. 6.

Türkischer Groß-Vezier Gewalt über die Patriarchen-Würde XXIII. 48.

Tucumanen neu-befehrte werden von Heyden bekriegt XXIII. 102.

Turbant dürfen die Griechen nicht tragen XXIII. 13.

V.

Vezier Hamet Kioppruli Verordnung XXIII. 13.

Verfolgung der Christen in Madura XXIII. 139.

Villa Puente Marquese freygebiger Gutthäter XXIII. 139.

Vier Fasten bey denen Griechen von ungleicher Länge XXIII. 21.

Vier Geistliche Amts-Bediente des Constantinopolitanischen Patriarchen XXIII. 57.

Vier Gattungen Menschen zu Goa XXIII. 119.

Wierzigtagige Fasten nach den Beyspihl Moyfis XXIII. 22.

Worstellungen zur Eroberung des gelobten Lands XXIII. 69. 70.

Umständlicher Bericht des Lebens / Reisen / Thaten / und Missionen R. P. Martini Gottscheer è S. J. XXIV. 147. 148. &c.

Ungewitter entsefliche / und Kranckheiten zu Corduba XXIII. 98.

Unterschiedliche Nahmen des Bergs / wo die Archen Noe geruhet XXIII. 59.

Uralte Vertrag Königen in Frankreich zwischen denen Sultanen XXIII. 51.

Urtheil deren Griechen / von jenen / so in dem Kirchen-Bann sterben XXIII. 40.

Uruquay allda Neubekehrter Andacht / Kleidung / Music / Tanzer zc. XXIII. 129. &c.

W.

Wahl eines Maronitischen Patriarchen XXIII. 78.

Wallachen allwo die Griechische Religion herrschet / begehet feyerlich das Oster-Fest XXIII. 27.

Walter S. J. Missionarius wird von Sturmwinden auf Manila geworffen XXIII. 138.

Wasser ungesund zu Corduba XXIII. 99.

Weeg von Peking nach Moscau über Selenga der kürzeste XXIII. 105.

Weibsbilder haben in denen Griechischen Kirchen besonderes Ort / in dem sie nicht können gesehen werden XXIII. 18. 19.

Weltlichen ist nicht erlaubet in das Altar-Gaden einzugehen XXIII. 19. dieser wird an Sonn- und Feyertagen 3mahl / an Werk-Tagen 2mahl eröffnet XXIII. 19.

Weiß den Patriarchen auf den Thron zu erheben XXIII. 55. 56.

Wertabieten oder Armenische Prediger was besonders XXIII. 65.

Winkel-Ehen bey denen Griechen verboten XXIII. 38.

Wohn der Griechen von einem in Kirch-Bann Verstorbenen XXIII. 40.

Woh-

Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten. 243

Wohnung S. J. auf der Insul Falalep
beschriben XXIII. 35.

Wunderthätige Vorbitt des heiligen
Xaverii heylet Bruder Mattern S. J.
zweymahl XXIII. 114.

Z.

Zauberer auf der Insul Falalep XXIII.
137.

Zeichen verheyratheter Griechischer Prie-
ster von denen Layen XXIII. 37.

Zeit-Ordnung Drus- und Maroni-
tischen Begebenheiten XXIII. 71. 72.
73. &c.

Zweyerley Fisch-Rogen/ so denen Gri-
chen in der Fasten erlaubet XXIII.
22.

Zweymahl verrichten die Griechen des
Tags ihr Gebet XXIII. 20.

Zwey berühmte Clöster in Armenien
XXIII. 65.

Zwey denckwürdige Glaubens-Bekannt-
nußen zu Constantinopel XXIII. 80.
91.

Zwey Stück denen Armenischen Mön-
chen zu beobachten XXIII. 65.

Zustand Armenischer Kirch XXIII. 59.

Zuversicht grosse der Griechen zu der
seeligsten Mutter Gottes XXIII.
20.

Omnia ad majorem DEI gloriam.





